

Auf dem Gebiet der Landwirtschaft

In der Periode der Vorbereitung und Durchführung der Wahlen haben die Parteiorganisationen in den sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben die politische Massenarbeit zielstrebig weiterzuentwickeln. Es geht darum, die Aktivität aller Parteimitglieder und Kandidaten zu erhöhen und die kameradschaftlichen Beziehungen zu allen Genossenschaftsmitgliedern und der gesamten Dorfbevölkerung zu vertiefen, um ihre schöpferische Initiative zur Steigerung der Produktion und Senkung der Kosten breit zu entfalten. Dabei ist der Arbeit mit den Bäuerinnen und der Dorfjugend besondere Aufmerksamkeit zu widmen und ihnen bei der Übernahme verantwortlicher Aufgaben in der Produktion und der Leitung größte Unterstützung zu geben.

In den Parteiorganisationen ist die politisch-ideologische Erziehungsarbeit eines jeden Parteimitgliedes mit der Erfüllung der ökonomischen Aufgaben und der Durchsetzung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts zu verbinden. Es gilt, die große Verantwortung herauszuarbeiten, die jedes einzelne Parteimitglied und die gesamte Parteiorganisation in jedem sozialistischen Landwirtschaftsbetrieb trägt, damit 1964 eine höhere Produktion als im Jahre 1963 erreicht wird. Bei allen Mitgliedern der Partei muß volle Klarheit darüber bestehen, daß die im Volkswirtschaftsplan 1964 vorgesehene weitere Verbesserung der Versorgung unserer Bevölkerung ausschließlich aus der Steigerung der Produktion der eigenen Landwirtschaft erreicht werden muß. Deshalb ist der termingerechten und vorbildlichen Durchführung der Frühjahrsbestellung und der Pflegearbeiten, der maximalen Futterproduktion und richtigen Futterverteilung zur Sicherung einer hohen tierischen Produktion größte Aufmerksamkeit zu schenken.

In die Periode der Parteiwahlen fällt die Vorbereitung und Durchführung des VIII. Deutschen Bauernkongresses, auf dem Bilanz über die Durchführung der Beschlüsse des VI. Parteitages gezogen und die weitere Anwendung des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung der Volkswirtschaft für die Landwirtschaft beraten wird.

Hiervon ausgehend müssen deshalb die Parteiorganisationen den Mitgliedern der LPG und den Land- und Forstarbeitern besonders die Wirksamkeit der ökonomischen Gesetze des Sozialismus gründlich erläutern und ihnen helfen, sie in den LPG, VEG, MTS/RTS und StFB im Interesse der Steigerung der Produktion und der Arbeitsproduktivität richtig auszunutzen. Das erfordert auch von den Parteiorganisationen, die auf